



Text-Bild-Band

## Anekdoten und Geschichten zur Fichtelbergbahn

Cranzahl - Kurort Oberwiesenthal

Stefan Müller | Thomas Böttger

In diesem Buch findet der Leser neben einer Reise durch die Historie der Strecke zahlreiche Geschichten und Ereignisse, welche mit der Fichtelbergbahn in Verbindung stehen. Viele bisher unveröffentlichte Fotos ergänzen das Ganze.

24 x 16 cm, 256 Seiten, gebunden  
171 s/w, 351 Farbfotos, 13 hist. Briefe,  
19 Fahrkarten, 13 Fahrpläne

**Preis: 22,80 €**  
**ISBN 978-3-96564-015-3**



Nachdem im Jahr 2017 der erste Band „Anekdoten und Geschichten zur Müglitztalbahn“ von Stefan Müller herausgekommen ist, folgte 2018 ein weiteres Buch zur Weißeritztalbahn. Im Jahr 2020 erschien der 3. Band dieser Reihe über die Preßnitztalbahn mit Co-Autor Thomas Böttger. Nunmehr folgt ein Buch über die Fichtelbergbahn in welchem zahlreiche Autoren ihre persönlichen Erlebnisse an und mit dieser Schmalspurbahn schildern. Herangeführt wird der Leser mit einer kurzen geschichtlichen Einführung über die Strecke Cranzahl - Kurort Oberwiesenthal, welche von der SDG mbH betrieben wird. Erhältlich ist dieser Band, herausgegeben von der Bildverlag Böttger GbR, im Fachhandel sowie im Onlineshop des Verlages zum Preis von 22,80 Euro.

*Nachdem das benachbarte Annaberg bereits 1866 durch die Zschopautalbahn einen Bahnanschluss bekommen hatte suchte man nach Möglichkeiten, um auch das obere Erzgebirge mit dem Schienenstrang zu verbinden. Nachdem diese Linie 1872 über Weipert bis nach Komotau weitergeführt wurde, erhielt auch das Fichtelberggebiet mit der Station Schmiedeberg (Böhmen) eine Eisenbahnverbindung. Trotz der Entfernung von sieben Kilometern entwickelte sich der höchste Berg Sachsens bald zu einem beliebten Ausflugsziel.*

*Deshalb untersuchte das damalige Königreich Sachsen 1893 Möglichkeiten für eine direkte Bahnverbindung nach Oberwiesenthal. Obwohl die Variante von Bärenstein aus durch das Pöhlbachtal die einfachste gewesen wäre, legte man Wert darauf die Forstgebiete um Neudorf mit anzubinden. Am 1. März 1894 konnte der Plan zum Bau einer Schmalspurbahn durch den Sächsischen Landtag bestätigt werden. Dann lief alles recht zügig ab, trotz des Baustopps im harten Winter 1896/97 konnte die Linie am 19. Juli 1897 feierlich eröffnet werden.*

*Um den Güterverkehr zu beschleunigen wurde 1899 der Rollbockverkehr eingeführt, welcher bereits 1906 durch Rollwagen ersetzt wurde. Der Ausflugsverkehr entwickelte sich sowohl im Sommer als auch im Winter erwartungsgemäß gut. Erst als in den 1930er Jahren die ersten parallelen Omnibuslinien ihren Verkehr aufnahmen, gingen die Fahrgastzahlen zurück, was das Betriebsergebnis immer mehr drückte.*

*Als 1947 die SAG Wismut (später SDAG Wismut) damit begann im Revier Niederschlag - Bärenstein Uranerz abzubauen, kamen auf die Schmalspurbahn große Transportaufgaben zu. Das ganze Gebiet war zur Sperrzone erklärt worden, welche man erst 1955 wieder aufhob. Dadurch entwickelte sich der Tourismus in der Region wieder. Wegen des schlechten baulichen Zustandes gab es bereits in den 1960er Jahren wirtschaftliche Untersuchungen zum Weiterbetrieb. Jedoch blieb die Bahn weiterhin wichtigster Zubringer für die höchstgelegene Stadt Deutschlands was sich erst nach 1990 änderte.*

*Nach eine Phase der Ungewissheit erfolgte am 1. Juni 1998 die Übernahme durch die BVO Bahn mbH. Seit 2007 firmiert diese als Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft (SDG) und betreibt auch die Lößnitzgrund- und Weißeritztalbahn.*

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>Die Historie der Fichtelbergbahn</b>	<b>8</b>
2.1	Bahnbau und Eröffnung	8
2.2	Die Entwicklung bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges	13
2.3	DDR-Zeit	16
2.4	Von der Wiedervereinigung bis heute	26
<b>3</b>	<b>Geschichten und Anekdoten</b>	<b>56</b>
3.1	Der norwegische Ingenieur Olsen – Legende oder Wirklichkeit?	56
3.2	Wismutzeit im Pöhlbachtal – Erz für den Frieden	58
3.3	Neuererwesen im Güterverkehr – Mangel macht erfinderisch	61
3.4	Hüttenzauber am Heizhaus – oder ohne Wasser, merkt euch das	65
3.5	Mein Tag bei der 75-Jahr-Feier Cranzahl - Kurort Oberwiesenthal am 19. Juli 1972	68
3.6	Ferdinand und die Winterfreuden – Ein Fernsehclown macht Dampf	72
3.7	Plattenbauelemente für den Kurort der Werktätigen	74
3.8	Vom Preßnitztal zum Fichtelberg – ein Urlaubsausflug im Sommer 1975	77
3.9	Eine Draisine geht auf Reisen	81
3.10	Von Crottendorf nach Cranzahl	84
3.11	Mit IV K und Mitropa zu 450 Jahre Kurort Oberwiesenthal	87
3.12	Der DMV fährt mit IV K und VII K nach Oberwiesenthal	90
3.13	SMENA, Praktica LLC und Dampfloks	94
3.14	Ein Tagesausflug zur Fichtelbergbahn	105
3.15	Kein Dampf mehr auf Regelspur...	107
3.16	Werbung für neue Zeiten	113
3.17	Dampfgüterzug und Fußball-Bundesliga	116
3.18	Fototour mit IV K 99 1608-1	118
3.19	Erste Schritte auf dem Weg zum Bahnfan	122
3.20	Güterverkehr nach Kurort Oberwiesenthal	125
3.21	Mit der Draisine über die Strecke	127
3.22	Eisenbahnquartier in Petzolds Gasthof am Bahnhof Neudorf	131
3.23	100 Jahre Fichtelbergbahn	125
3.24	Draisinenfahrten zum 100-jährigen Streckengeburtstag	140
3.25	125 Jahre Schmalspurbahnen in Sachsen	144
3.26	Eine erlebnisreiche Fahrt „endet“ im Fernsehen	148
3.27	Die Fichtelbergbahn „erobert“ die Insel Rügen	150
3.28	Eine Schlepptenderlok bei der 111-Jahr-Feier	154
3.29	Von Dubi zum Fichtelberg	158
3.30	Begeisternde Schmalspur auf dem Örtchen	160
3.31	Mit dem Oldtimer an die Dampfbahn	161
3.32	I K No. 54 zu Gast bei der 115-Jahr-Feier	165
3.33	Ein neues Geläut für den Kurort Oberwiesenthal	168
3.34	Nachweihnachtlicher Trubel	172
3.35	Auf Erzgebirgischer Liedertour entlang der Fichtelbergbahn-Strecke	173
3.36	Ein Güterzug mit Dieselpower	178
3.37	In der Badewanne zum Fichtelberg	180
3.38	Die VI K 99 713 dampft wieder	183
3.39	120 Jahre Fichtelbergbahn – zwei VI K am Jubiläumszug	187
3.40	Am Bus(ß)- und Betttag mit dem Schienenersatzverkehr unterwegs	190
3.41	Kohle für Cranzahl	194
3.42	Die EL 9 rangiert in Cranzahl	196
3.43	Der Schnee muss weg	197
3.44	Nachtfotografie	198
3.45	Endlich Schnee!	199
3.46	IV K und Rollwagen	201
3.47	Fahrzeugvielfalt im Spurwechselbahnhof Cranzahl	204
3.48	Eine neue Lok für die Fichtelbergbahn	208
3.49	Mit der Schmalspurbahn auf den Fichtelberg	210
3.50	Ein Wochenende im Westerbirge	211
3.51	Der neue Haltepunkt „Zum Wehrichkarzl“	220
3.52	Leckeres vom Grill des „Bistro Gleis 17,4“ im Kurort Oberwiesenthal	222
<b>4</b>	<b>Eine Fahrt mit der Fichtelbergbahn</b>	<b>223</b>
<b>5</b>	<b>Fahrpläne im Wandel der Zeit</b>	<b>235</b>
<b>6</b>	<b>Die Fichtelberg Schwebebahn</b>	<b>240</b>
<b>7</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>255</b>
	<b>Aus unserem Verlagsprogramm</b>	<b>256</b>